

Düsseldorf, den 12.02.2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Bürger im Düsseldorfer Stadtteil Bilk sind in Sorge: Einem historischen Mahnmal und zugleich wichtigen Kunstwerk droht der Abriss!

Ein Unternehmen hat angekündigt, den Hochbunker an der Kreuzung Aachener Straße/Karolingerstraße sprengen und abreißen lassen zu wollen. Dagegen hat sich die Bürgerinitiative Bilk pro Bunker formiert.

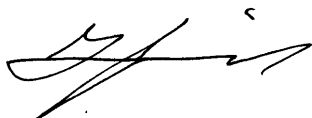
Der prominent platzierte Hochbunker ist aus Sicht der Bilker Bürger unter mehreren Gesichtspunkten absolut schützens- und erhaltenswert:

1. Das Gebäude stellt eines der wenigen verbliebenen Zeugnisse aus der Zeit des Nationalsozialismus dar, die uns in unserem Alltag an den Irrsinn und die Schrecken dieses totalitären Regimes auf deutschem Boden erinnern.
2. Der Bunker erinnert zugleich an die Phase des Kalten Krieges. Der Schutzraum wurde nach dem Zweiten Weltkrieg mit großem Aufwand für den damaligen Zivilschutz umgerüstet und ist im Innern noch weitgehend original erhalten.
3. Das beeindruckende bunte Bild auf dem Bunker mit dem Titel „Zeitreisende“ ist 1995 von einer internationalen Künstlergruppe gestaltet worden und symbolisiert das fragile Zusammenleben verschiedener Kulturen in einer gemeinsamen Welt – für einen bunten Stadtteil wie Bilk ganz wichtig! Düsseldorfer beziehungsweise Bilker Persönlichkeiten und Elemente von Heinrich Heine bis zum Fernrohr der 1943 zerstörten Sternwarte blicken vom Bunker auf uns herab.

Wäre schon der Abriss des Hochbunkers an sich ein ungeheurer Verlust für Bilk und Düsseldorf, so würde auch weitere historische Bebauung in Mitleidenschaft gezogen. Hinter dem Bunker steht eine denkmalgeschützte Schule von 1904/05, die der Stadt Düsseldorf gehört. Direkt an den Schutzraum grenzt ein Wohnhaus aus der gleichen Zeit. Schäden an diesen Gebäuden sind vorprogrammiert. Deren Nutzung – unter anderem durch die Schüler-Kreativwerkstatt Lernort Studio, die städtische Musikschule und eine Kindertagesstätte – wäre stark gefährdet, teils wohl unmöglich.

Herr Oberbürgermeister, die Bürgerinitiative Bilk pro Bunker setzt sich dafür ein, den Bunker zu erhalten und ihn einer möglichst sinnvollen Nutzung als bezahlbaren Kultur- und/oder Wohnraum zuzuführen. Sie hat auf der Straße und online schon circa 2000 Unterschriften von Bürgern sammeln können, die ihre Ziele unterstützen. Wir fordern Sie auf: Beziehen Sie Stellung zur geplanten Vernichtung von Düsseldorfer Geschichte und Kultur. Helfen Sie, ein Zeichen zu setzen für ein lebenswertes, soziales und geschichtsbewusstes Düsseldorf.

Mit freundlichen Grüßen



Ingo Schiweck  
für die Bürgerinitiative Bilk pro Bunker  
[www.bilk-pro-bunker.de](http://www.bilk-pro-bunker.de)